

Weniger Steuern, mehr Kaufkraft

Factsheet Finanz- und Steuerpolitik

Wir kämpfen für die tiefsten und einfachsten Steuern Europas. Jedes zusätzliche Steuerprozent vermindert die persönliche Freiheit, die Kaufkraft und die Wettbewerbsfähigkeit. Die FDP fordert deshalb eine moderate und einfache Einkommenssteuer sowie eine niedrige und simple Unternehmenssteuer. Ein attraktives Steuersystem fördert das Unternehmertum. Das wichtigste Führungsinstrument in der Finanzpolitik ist die Schuldenbremse. Es braucht ausgeglichene Bundesfinanzen, damit auch künftige Generationen ihre Herausforderungen bewältigen können.

1 Externe Herausforderungen

- › Dauernd steigende Aufgaben und Ausgaben führen zu Steuererhöhungen sowie neuen Gebühren und Abgaben für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen.
- › Internationaler Druck von OECD (BEBS) und EU auf das schweizerische Steuerregime und damit auf die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen.
- › Überregulierung und staatliche Eingriffe in die Privatsphäre und das Unternehmertum.
- › Steigende Verschuldung (Zum Beispiel aufgrund der Massnahmen zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie)
- › Der Anteil der gebundenen Ausgaben steigt stetig und grosse Investitionsprojekte sind bereits beschlossen oder stehen an.
- › Populistische Forderungen, die die Unabhängigkeit der Nationalbank in Frage stellen.

2 Unsere Forderungen

Einfache und angemessene Steuern für Bürgerinnen und Bürgern:

- › Europaweit einfachste Einkommenssteuer.
- › Individualbesteuerung für jeden auf Basis seines Einkommens.
- › Keine Kapitalgewinnsteuer und keine noch höhere Belastung auf hohen Einkommen und Vermögen.
- › Einfachste und europaweit tiefste Mehrwertsteuer.

Tiefe und einfache Steuern für Unternehmen:

- › Reform der Verrechnungssteuer, damit die Unternehmensfinanzierung in der Schweiz wieder attraktiv wird.
- › Gestaffelte Abschaffung von Emissionsabgaben auf Eigenkapital, Versicherungstempel und Umsatzabgabe.

Einen schlanken und starken Staat:

- › Keine unnötigen Regulierungen und staatlichen Eingriffe.
- › Bundesausgaben müssen konsequent und laufend überprüft werden.
- › Die ausserordentlichen Ausgaben im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie müssen so schnell wie möglich amortisiert werden, damit sie nicht zulasten künftiger Generationen gehen.
- › Finanzdisziplin und Schuldenbremse einhalten, damit der Bund über einen finanzpolitischen Spielraum verfügt, der die Handlungsfähigkeit nicht einschränkt.

- › Strukturreformen statt kurzfristiger Konjunkturprogramme.

3 Erfolge der FDP.Die Liberalen

- › Ablehnung der Volksinitiative «Löhne entlasten, Kapital gerecht besteuern» (99%-Initiative)
- › Annahme der parlamentarischen Initiative [20.455](#) von Nationalrätin Christa Markwalder zur Erhöhung des Abzugs für Kinderbetreuungskosten durch Dritte auf 25'000 Franken.
- › Erfolgreiche Einreichung der Volksinitiative zur Einführung der Individualbesteuerung.
- › Einführung und Beibehaltung der Schuldenbremse trotz Bestrebungen sie zu schwächen.